



Aarau

■ Basel

■ Bern

■ Luzern

■ Zürich

www.buecher-brocky.ch

„Das Beste, was Büchern passieren kann“

Bücher-Brocky ist der grösste Schweizer Fachmarkt im Secondhand-Buch und Antiquariatsbereich. Das Unternehmen unter der Leitung von Clemens Ribler feiert 2026 sein 30-jähriges Jubiläum. An allen 5 Standorten - in Aarau, Basel, Bern, Luzern und Zürich - finden dazu im Lauf des Jahres Events und Aktionen statt.

Wie jemand tickt, lässt sich mit nackten Zahlen und Daten nicht erfassen: Es sind die Werte und Erfahrungen, die dazu Auskunft geben. Wofür steht *Bücher-Brocky*, über Strukturen und Rahmenbedingungen hinaus? Welches Procedere ergibt sich aus der Identität und dem Konzept des Unternehmens - wie sieht der Arbeitsalltag aus?

Fakten

Bücher-Brocky handelt mit gebrauchten und neuen Büchern, CDs, DVDs, Schallplatten und Spielen aus privaten Bücherspenden, Nachlässen, Liquidationen und Konkursen. Der erste Laden wurde 1996 in Luzern gegründet; bis 2020 öffneten vier weitere Filialen und ein Pop Up Laden mit insgesamt 25 Mitarbeitenden. Das Geschäftsmodell legt Wert auf die Qualität der Ware zu niedrigen Preisen, auf eine angenehme Ladenatmosphäre, ein ständig aktualisiertes Angebot und auf eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

Und wie funktioniert das?

Bei *Bücher-Brocky* ist Dynamik und frischer Wind Teil des Konzepts und fester Bestandteil des Arbeitsalltages: Was an Ware ankommt und den Weg in die Regale findet, bleibt dort nicht lange. Pro Tag sichten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an jedem Standort bis zu 16 Kartons oder Taschen mit Büchern und mehr. Sobald sich ein Stapel auf dem Sortiertisch in der Nähe des Eingangs auftürmt, wird geprüft: Ist der Titel gefragt, aktuell, ein Klassiker? Ist das Exemplar intakt? Ist es frei von Kritzeleien und Markierungen? Gehört es ins Antiquariat, müssen Alter und Provenienz recherchiert werden? Dafür braucht es ein gutes Gespür, Wissen und Erfahrung.

Was diesen Kriterien nicht entspricht, wird aussortiert und wiederverwertet. Für alles, was in die Regale soll, wird der Preis taxiert: 80 Prozent der Bücher kosten unter 5 Franken; neue Ware kostet um die 10 Franken; Raritäten und antiquarische Bücher sind entsprechend höher im Preis und stehen in Vitrinen. Das Gros wandert - alphabetisch, thematisch oder nach Verlagen sortiert - in die Regale. Bezahlt wird bar oder elektronisch.

„Manchmal kommt frisch Abgegebenes ganz schnell weg“, erzählen die Mitarbeitenden. Die grosse Menge an täglich eintreffendem Input und die effiziente Umsetzung der Sortierungskriterien sorgen für eine rasche Umwälzung des Bestands. Ein Punkt, den vor allem die Stammkundschaft sehr schätzt.

Identität

Ob auch ein Buch Identität besitzt, wird bei *Bücher-Brocky* durchaus diskutiert. Vor Ort, mit einem Buch in der Hand, lässt sich darüber bestens nachdenken - anders als bei Online-Käufen. Auch, weil es garantiert in einem guten Zustand ist. Und dazu die Fülle, die Breite des Sortiments! Das sinnlich erfahrbare Stöbern in angenehmer Atmosphäre, das Sich-treibenlassen und einfach Finden statt Suchen: Das ist Teil der *Bücher-Brocky*-DNA.

Weitere Infos finden sich auf der Firmen-Website: <https://www.buecher-brocky.ch/>

BUCH CONTACT betreut für *Bücher-Brocky* die deutschsprachige Medienarbeit zum 30-jährigen Jubiläum. Wenden Sie sich für ein Interview mit Clemens Ribler bzw. ausführliches Bild- und Textmaterial gerne an uns.